

GC Europe expandiert

Neue hochmoderne Produktionsanlage in Belgien.

LEUVEN – GC Europe hat mit einer traditionellen japanischen Zeremonie den Startschuss für den Bau einer hochmodernen Produktionsanlage gegeben. Die Zeremonie fand in Anwesenheit des globalen Managements von GC und des Bauunternehmens Takenaka statt. Die Anlage soll Ende 2025 in Betrieb gehen und mit ihren 4.200 Quadratmetern die Produktions- und Logistikkapazitäten von GC Europe erweitern.

Mit der als Ji Chin Sai bekannten Zeremonie, zu der verschiedene shintoistische Rituale gehören, soll der Boden für den Bau bereitet und der Erfolg des Projekts gewährleistet werden. An den wichtigsten Ritualen – darunter das Ji Chin no gi (Spaten-Ritual) und Tamagushi Hoten (Weihe der grünen Zweige) – waren beteiligt: Makoto Nakao, Chairman, Präsident und CEO der GC Holding AG, Josef Richter, Präsident und COO von GC Europe AG, und Ludo Rits, Deputy General Manager der Takenaka Europe GmbH.



Abb. 1: (V.l.n.r.) Josef Richter, Makoto Nakao und Ludo Rits.

Mit dem neuen dreistöckigen Gebäude in Leuven werden die Fertigungs-, Montage- und Lagerkapazitäten für Keramik, Verbundwerkstoffe sowie digitale Materialien und Ausrüstungen erweitert. In Zukunft soll es auch eine direkte Verbindung zu dem bestehenden Logistikgebäude geben, um die Arbeitsabläufe zu optimieren und die Effizienz weiter zu steigern.

Dieses Bauprojekt verdeutlicht erneut, dass GC Europe für Wachstum und Spitzenleistungen in der Dentalindustrie steht. Seit Jahrzehnten befindet sich die Zentrale von GC Europe in Leuven. Hier sind Produktions-, Logistik- und Schulungseinrichtungen angesiedelt und von hier aus wird nicht nur Europa, sondern auch der Nahe Osten und Afrika beliefert.



Abb. 2: Makoto Nakao (links) und Shinto-Meister Drs. Paul de Leeuw.

Seit der Eröffnung des ersten Büros 1972 im belgischen Kortrijk ist GC Europe stetig gewachsen und hat in der Region Fabriken, Büros, Lager und Schulungszentren gebaut. Ein bewährtes Managementsystem sichert höchste Branchenstandards und bildet die Basis für den Erfolg. 

GC Germany GmbH

Tel.: +49 6172 99596-0

info.germany@gc.dental

www.gc.dental



Zurück in die Zukunft

Österreichischer Kongress für Zahnmedizin 2024.

ST. PÖLTEN – Die Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Kärnten unter der Präsidentschaft von Dr. Wolfgang Gruber lädt vom 26. bis 28. September in die Pyramide Vösendorf zum Österreichischen Kongress für Zahnmedizin 2024.

Unter dem Motto „Zurück in die Zukunft“ werden sich die Teilnehmer auf eine Reise begeben, bei der sie die Entwicklungen und Herausforderungen ihres Fachgebietes beleuchten werden.

Dazu der Tagungspräsident: „Dieses Thema ist von besonderer Bedeutung, da es die Brücke zwischen den bewährten Praktiken der Vergangenheit und den innovativen Möglichkeiten der Zukunft schlägt, um die zahnärztliche Versorgung weiter zu verbessern.“ Die traditionelle Kunst der Zahnmedizin wird mit den neuesten Fortschritten in der Technologie verbunden, um die bestmög-



Dieses Thema ist von besonderer Bedeutung, da es die Brücke zwischen den bewährten Praktiken der Vergangenheit und den innovativen Möglichkeiten der Zukunft schlägt, um die zahnärztliche Versorgung weiter zu verbessern.

liche Behandlung für die Patienten zu gewährleisten. Dieser Kongress bietet die beste Gelegenheit zum Austausch von Wissen und Erfahrungen, zur Diskussion neuer Ideen und zur Vertiefung bestehender Fertigkeiten. Die Veranstalter haben eine spannende Agenda zusammengestellt, die eine breite Palette von Themen abdeckt, von Digitaler Zahnmedizin bis hin zu zukünftigen Trends in der Mundgesundheit. Fühlen Sie



sich ermutigt, sich schon jetzt von den laufenden Vorbereitungen und Entwicklungen bis hin zum Kongress inspirieren zu lassen und sich via Social Media und Newsletter zu diesem Event auf dem Laufenden zu halten und aktiv an Diskussionen teilzunehmen, Ihr Fachwissen zu teilen und von den Erkenntnissen Ihrer Kollegen zu profitieren. 

Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Verein Österreichischer Zahnärzte

Zweigverein Niederösterreich
Kremser Gasse 20
3100 St. Pölten
Österreich
Tel.: +43 664 1944064
oekzm2024@oegzmk.at
www.zahnmedizin2024.at

To the roots and back

7. Internationaler Kongress für Endodontologie in Wien.

WIEN – Die Österreichische Gesellschaft für Endodontie (ÖGEndo) und der Verband Deutscher Zertifizierter Endodontologen (VDZE) laden vom 12. bis zum 14. Dezember 2024 ins Palais Niederösterreich, Wien, zum 7. Internationalen Kongress für Endodontologie.


Dieser Kongress markiert die erste gemeinsame Tagung der beiden Vereinigungen.

Die Teilnehmer können hochkarätige Vorträge renommierter Referenten und wertvolle praktische Übungen im prachtvollen Ambiente eines exklusiven Palais, das normalerweise dem regulären Tourismus verborgen bleibt, erleben. Das intensive Programm bietet umfassende Einblicke in die aktuellen Methoden der konservativen und chirurgischen endodontischen Therapie.

Die Besucher können nebenbei das weihnachtliche Flair Wiens genießen und sich von dem Abendprogramm im Palais Eschenbach verzaubern lassen.

Der Kongress und die Abendveranstaltung finden direkt im historischen Zentrum von Wien statt. Beide Gebäude schauen auf eine über 100-jährige Geschichte zurück und bieten von damals bis heute das ideale Ambiente für einen nachhaltigen wissenschaftlichen und sozialen Austausch.

Für diejenigen, die nicht persönlich vor Ort sein können, besteht die Möglichkeit, dank der Liveübertra-

gung, die Atmosphäre virtuell zu erleben. Dennoch freuen sich die Veranstalter darauf, die Teilnehmer persönlich in Wien zu treffen. 

Österreichische Gesellschaft für Endodontie

office@oegendo.at
www.oegendo.at

